

ABTEILUNG FÜR LEHRE UND POSTGRADUELLE FORTBILDUNG

Leiter:

Harald Leitich



Hinweis:

Im Jahresberichtsbeitrag der Abteilung für Lehre und postgraduelle Fortbildung werden alle Personen ohne Angabe ihrer Amts- oder akademischen Titel genannt.

Jahresbericht
der Abteilung für Lehre und postgraduelle Fortbildung
der Universitätsklinik für Frauenheilkunde
Jahr 2021

TEAM ABTEILUNG FÜR LEHRE
UND
POSTGRADUELLE FORTBILDUNG

LEITER:

- Harald LEITICH

STELLVERTRETENDER LEITER:

- Harald ZEISLER

ABTEILUNGSSEKRETARIAT:

- Michaela JONY-HAVEL

Tel: 01/40400/29100

Fax: 01/40400/27750

STUDENTENSEKRETARIAT:

- Silke HOLZER
- Kerstin JUNKER
- Rita FUCSKO

Austritt: 31.7.2021

Eintritt: 1.10.2021

Tel: 01/40400/27700

Tel: 01/40400/28720



Harald Leitich



Harald Zeisler

DIE ABTEILUNG

ist für die Koordination der studentischen Lehre an der Universitätsklinik für Frauenheilkunde verantwortlich. Auch die postgraduelle, internationale Aus- und Weiterbildung ist ein wesentliches Aufgabengebiet dieser Abteilung.

Im Diplomstudium Humanmedizin (UN 202) war die Universitätsklinik für Frauenheilkunde bei der Planung, Organisation und Abhaltung der folgenden Unterrichtseinheiten führend beteiligt:

Block 15 (Sexualität, Reproduktion, Schwangerschaft, Geburt) inklusive der gynäkologisch-geburtshilflichen Phantomübungen, das Fallbasierte Lernen für die StudentInnen des 5. Semesters, das Tertial Frauenheilkunde (inklusive der Abnahme der Tertialprüfungen) für die StudentInnen des 5. Studienjahrs, das Klinisch-Praktische Jahr für die StudentInnen des 6. Studienjahrs sowie die Betreuung von Diplomarbeiten und Abhaltung der Diplomprüfungen im letzten Abschnitt des Studiums.

Neben den obengenannten Lehrveranstaltungen waren LehrerInnen unserer Klinik auch in anderen Blöcken (03, 05, 07, 16, 17, 24, Z-2) und Lines des Diplomstudiums Humanmedizin (UN 202) bzw. Zahnmedizin (UN 203) und in den Doktoratsstudien UN 094 und UN 790 202 tätig. Parallel zu den Pflichtlehrveranstaltungen in den einzelnen

Studien war die Frauenklinik auch für die Organisation und Durchführung von fachspezifischen, freien Lehrveranstaltungen in Form von Wahlfachausbildungen und Dozentenvorlesungen verantwortlich.

Zusätzlich waren Famulanten aus dem In- und Ausland (BY, DE, HU, RS, SK,) an unserer Klinik tätig, wobei einige andere, bereits geplante, Famulaturen aufgrund der Covid-19-Pandemie abgesagt werden mussten.

Eine weitere spezielle Form der postpromotionellen Fortbildung wird für ÄrztInnen angeboten, die über die American Austrian Foundation (AAF) an unsere Klinik kommen. 2021 waren folgende BeobachterInnen der AAF an der Klinik:

Azim Dzhumadilov, Kirgisistan
Teona Salukvadze, Georgien

Die bereits geplanten Besuche der anderen AAF-BeobachterInnen mussten aufgrund der Covid-19-Pandemie abgesagt werden.

Neben den Observerships besteht an unserer Klinik auch die Möglichkeit einer postgraduellen Ausbildung in Form von Fellowships. Im Jahr 2021 nutzte Frau Cécile Monod aus der Schweiz diese Möglichkeit und kam als Research Fellow (unter der Supervision von Christian Göbl) an unsere Klinik.

COVID-19-PANDEMIE

Wie bereits das Jahr davor, war auch das Jahr 2021 durch die Covid-19-Pandemie gezeichnet. Der Unterricht fand überwiegend in Distanz statt und wurde nur dann in Präsenz

abgehalten, wenn es keinen geeigneten Ersatz durch Distant Learning gab. An unserer Klinik betraf das die Praktika im Rahmen des Blocks 15 und des Tertials Frauenheilkunde, das Klinisch-Praktische Jahr und einzelne freie Lehrveranstaltungen.

DIPLOMSTUDIUM HUMANMEDIZIN UN202

BLOCK 15

654 StudentInnen wurden unterrichtet.

Leistungsbeschreibung: Der Block 15 Humanmedizin hat inhaltlich folgende Themen abzudecken: Sexualität, Reproduktion, Schwangerschaft und Geburt.

Verantwortlich für die Erstellung des Stundenplanes war: Harald Leitich (Blockkoordinator)

Wie bereits im Jahr davor, wurde für den Block 15 ein eigener Moodle-Kurs als gemeinsame Lehr- und Lernplattform eingerichtet. Die Vorlesungen des Blocks 15 wurden im WS

2021/22 in Distanz abgehalten. Die Vortragenden hatten dabei zwei Modelle zur Auswahl:

1. Die Erstellung eines Lehrfilms aus einer vertonten Powerpoint-Präsentation. Bei diesem Modell war vorgesehen, dass die Studierenden sich diesen Lehrfilm bereits vor Beginn der Vorlesungszeit laut Stundenplan ansehen konnten. Zur Vorlesungszeit laut Stundenplan standen die Vortragenden den Studierenden in Form eines Webex-Meetings für Fragen bzw. weiterführende Inhalte zur Vorlesung zur Verfügung.
2. Abhaltung einer Live-Vorlesung in Form eines Webex-Meetings.

Kapitel 1: Block 15	
Harald Leitich	1.1. Einführung in den Block 15 – Sexualität, Reproduktion, Schwangerschaft und Geburt
Harald Leitich	1.2. Reflexionsstunde
Kapitel 2: Morphologie	
Dietmar Abraham Julia Arand Paulina Latos Trevor Lucas Wolfgang Miller Oliver Pusch Puchit Samorapoompichit Matthias Schäfer Christian Schöfer Branko Velimirov Klara Weipoltshammer Lilli Winter Mark Wossidlo	2. 1. Histologie der weiblichen Geschlechtsorgane - Vorlesung 2.2. Histologie der männlichen Geschlechtsorgane - Vorlesung 2.3. Histologie der weiblichen Geschlechtsorgane - Praktikum 2.4. Histologie der männlichen Geschlechtsorgane - Praktikum
Kapitel 3: Normale und gestörte Organentwicklung	
Christian Schöfer	3.1. Die Geschlechtsentwicklung
Christine Kurz	3.2. Fehlbildungen des weiblichen Genitales
Christof Worda	3.3. Klinische Embryologie und Pränataldiagnostik
Markus Hengstschläger	3.4. Genetik der Reproduktionsmedizin
Bettina Grasl-Kraupp	3.5. Schädigung der Reproduktion und Entwicklung durch Fremdstoffe
Martin Ulm	3.6. Praktische Fallbeispiele aus der Medikation in der Schwangerschaft
Kapitel 4: Physiologie, Pathophysiologie und Klinik der Regelkreise	
Michael Krebs	4.1. Regelkreise, psychosoziale Einflüsse, Hypothalamus, Hypophyse
Ulrike Kaufmann	4.2. Menstruationszyklus
Martin Kraupp	4.3. Biochemie der Steroidhormone
Christian Nanoff	4.4. Therapeutische und missbräuchliche Anwendung von Sexualsteroiden
Christian Nanoff	4.5. Therapie der sexuellen Dysfunktion
Johannes Ott	4.6. Pubertät, Pubertas praecox, Bedeutung der Hormone aus gynäkologischer Sicht, extragenitale Wirkungen der Hormone
Kapitel 5: Sexualität und Psychosomatik	
Katharina Leithner-Dziubas	5.1. Einführung in die Sexualmedizin
Katharina Leithner-Dziubas	5.2. Sexuelle Funktionsstörungen
Christian Dadak	5.3. Klinik der Sexualmedizin
Ulrike Kaufmann	5.4. Transsexuelle - Transgender. Der Weg ins andere Geschlecht
Christian Dadak	5.5. Sexualprobleme bei der Frau
Ulrike Kadi	5.6. Sexualität in der Psychiatrie

Michaela Bayerle-Eder	5.7. Sexualität bei chronischen Krankheiten
Michaela Bayerle-Eder	5.8. Sexualität und Medikamente
Martin Langer	5.9. Psychosomatik in Gynäkologie und Geburtshilfe
Kapitel 6: Infektionen	
Monika Redlberger-Fritz	6.1. Intrauterine, perinatale und postnatale Infektionen durch Viren mit Fallbeispielen
Romana Klasinc	6.2. Intrauterine, perinatale und postnatale Infektionen durch Bakterien und Protozoen mit Fallbeispielen
Kapitel 7: Gynäkologie, klinische Endokrinologie und Sterilitätsbehandlung	
Andrea Weghofer	7.1. Weibliche Sterilität, Ursachen und Diagnostik
Kazem Nouri	7.2. Weibliche Sterilität, Therapie, Risiken der ART (OHSS) und Methoden zur Erhaltung der Ovarfunktion
Daniela Dörfler	7.3. Kontrazeption
Peter Frigo	7.4. Menopause
Kapitel 8: Andrologie	
Harun Fajkovic	8.1. Endokrinium des Mannes
Stephan Brönimann	8.2. Männliche Sterilität
Harun Fajkovic	8.3. Sexuelle Funktionsstörungen des Mannes nach chirurgischen Eingriffen
Stephan Brönimann	8.4. Sexualprobleme beim Mann
Kapitel 9: Schwangerschaft und Geburt	
Harald Leitich	9.1. Physiologie der normalen Schwangerschaft
Andreas Repa	9.2. Physiologie des Feten
Harald Leitich	9.3. Schwangerschaftsvorsorge, Mutter-Kind-Pass
Harald Leitich	9.4. Normale Geburt und Wochenbett
Kapitel 10: Ethik, Rechts- und Gerichtsmedizin, Ethnomedizin	
Barbara Maier	10.1. Ethik der Reproduktion, Schwangerschaft und Geburt
Danielle Noe	10.2. Rechtliche Aspekte, Sexualität, Reproduktion, Schwangerschaft und Geburt
Elena Jirovsky-Platter	10.3. Weibliche Genitalverstümmelung (FGM) aus medizinanthropologischer Sicht
Daniela Dörfler	10.4. Formen der Gewalt
Manfred Hochmeister	10.5. Gerichtsmedizin - Sexueller Missbrauch, Gewalt gegen Frauen, Spurensicherung
Christian Dadak	10.6. Ungewollte Schwangerschaft
Kapitel 11: Gynäkologische und geburtshilfliche Untersuchungsmethoden	
Samir Helmy-Bader	11.1. Gynäkologische Untersuchungstechniken
Mahmood Manavi	11.2. Gynäkologische Untersuchungstechniken am Phantom, inkl. Brustuntersuchung - Praktikum
Mahmood Manavi	11.3. Geburtshilfliche Untersuchungstechniken am Phantom - Praktikum

SKILLS

Geburtshilfliche und Gynäkologische Phantomübungen

655 StudentInnen wurden unterrichtet.

Ziele:

1. Erlernen und Üben der gynäkologischen Untersuchungsmethoden und Abstrichtechnik, sowie Untersuchungen der weiblichen Brust am Phantom.
2. Erlernen und Üben der geburtshilflichen Untersuchungsmethoden (innere und äußere geburtshilfliche Untersuchungen), der Spontangeburt sowie der Manu- alhilfe bei vaginaler Beckenendlagenentbindung.
3. Kennenlernen der dazugehörigen Instrumente.

Kleingruppenkoordinator für geburtshilfliche und gynäkolo- gische Phantomübungen: Mahmood Manavi

Das Praktikum wurde auch im WS 2021/22 unter Einhaltung von genauen Hygienebestimmungen in Präsenz abgehalten. Um den Studierenden während der Covid-19-Pandemie mehr Unterstützung in Form des Distant Learnings zu geben, standen den Studierenden insgesamt 14 Lehrfilme über die wesentlichen Inhalte des Praktikums im Moodle-Kurs des Blocks 15 zur Verfügung.

Dauer pro Gruppe 2 x 2 akademische Stunden
Do, 30.11.2021 – Fr, 23.12.2021

Ersatzleistungstermine am 17.01.2022, am 18.01.2022 und am 19.01.2022

VORTRAGENDE IM WS 2021/22:

- Thomas Bartl
- Klara Beitzl
- Dieter Bettelheim
- Barbara Bodner-Adler
- Greta Carlin
- Anja Catic
- Christine Deutschmann
- Wolfgang Eppel
- Veronica Falcone
- Alex Farr
- Philipp Föbleitner
- Monika Gorczyca
- Daphne Gschwantler-Kaulich
- Marlene Hager
- Hanns Helmer
- Iris Holzer
- Marlene Kranawetter
- Christine Kurz
- Thomas Laml
- Rosa Maria Laterza

- Harald Leitich
- Carmen Leser
- Mahmood Manavi
- Eliana Montanari
- Pilar Palmrich
- Alexandra Perricos
- Ljubomir Petricevic
- Georg Pfeiler
- Christine Sam
- Lejla Sandrieser
- Nawa Schirwani
- Maria Stammler-Safar
- Myriam Stolz
- Farhad Takhti
- Christof Worda
- Katharina Worda

FALLBASIERTES LERNEN (FBL)

651 StudentInnen wurden unterrichtet.

Ziel dieser Lehrveranstaltung ist es, die Studierenden zur Erfassung und zur erfolgreichen Bearbeitung von klinischen Kasuistiken zu befähigen. Das FBL orientiert sich an den Inhalten der jeweils parallellaufenden Blöcke und vertieft damit das bereits vermittelte Wissen anhand von praxisnahen Fallbeispielen. Anhand dieser Beispiele werden exemplarisch Diagnosefindung und Therapieprinzipien geübt. Der Unterricht findet interaktiv unter der Anleitung von KlinikerInnen – vorzugsweise aus den entsprechenden Fachbereichen statt.

Zur Abdeckung unseres Fachbereichs wurden von Veronika Seebacher Fälle zum Thema „Beckenschmerz“ erstellt und auf der Grundlage dieser Fälle, und auch eigener Fälle, der Unterricht von Angehörigen unserer Klinik durchgeführt.

Im WS 2021/22 wurde das FBL als Echtzeit-Distanzlehr- veranstaltung, in Form von Webex-Meetings, abgehalten.

VORTRAGENDE IM WS 2021/22:

- Thomas Bartl
- Christine Deutschmann
- Veronica Falcone
- Alex Farr
- Aulona Gaba
- Hanns Helmer
- Iris Holzer
- Christine Kurz
- Thomas Laml
- Sören Lange
- Rosa Maria Laterza
- Carmen Leser
- Dana Muin

- Pilar Palmrich
- Alexandra Perricos
- Georg Pfeiler
- Nawa Schirwani
- Lejla Sandrieser
- Walter Tschugguel
- René Wenzl
- Katharina Worda

TERTIAL FRAUENHEILKUNDE

706 StudentInnen wurden unterrichtet.

Im Wintersemester 2020/21 begann wieder das Terial Frauenheilkunde, das von StudentInnen des 5. Studienjahrs im Diplomstudium Humanmedizin, UN 202, absolviert wurde.

Allgemeines:

Im Terial Frauenheilkunde werden den StudentInnen praktische Einblicke in die Routinetätigkeit dieses Fachgebietes geboten. Dabei werden alle gängigen diagnostischen sowie therapeutischen Strategien vorgetragen und aufgezeigt. Es wird die Erstellung einer gynäkologischen und geburtshilflichen Anamnese gelehrt und an Hand von praktischen Beispielen geübt. Auch die Dokumentation des Verlaufs sowie die Dekurserstellung soll ausreichend geübt werden. Die dafür notwendigen Voraussetzungen werden vorgetragen. Ebenso werden den StudentInnen die typischen gynäkologischen Operationen (wie z.B. Curettagen, Laparoskopien, Operationen an der Brust, Hysterektomien) gezeigt und deren Abläufe und mögliche Risiken und Komplikationen besprochen.

Ebenso werden die diagnostischen und therapeutischen Möglichkeiten der Geburtshilfe und deren Anwendungen vorgestellt und diskutiert.

Wichtige endokrine Störungen, die Abklärung und Therapie des Kinderwunsches sowie die unterschiedlichen Ursachen und Therapiemöglichkeiten von Sexualstörungen werden im Unterricht des Terials Frauenheilkunde behandelt.

Ergänzend zu den bestehenden Themen wurde noch das Lernziel „Umgang mit von Gewalt Betroffenen“ im Seminar und im klinischen Praktikum hinzugefügt.

Zur Durchführung der schriftlichen Prüfung SIP5 wurden von den Lehrenden unserer Klinik auch in diesem Studienjahr zahlreiche Multiple-Choice Fragen zum Thema Frauenheilkunde erstellt.

Koordinator des Terials Frauenheilkunde ist Harald Zeisler. Die Mitglieder und kooptierten Mitglieder des Planungsteams des Terials Frauenheilkunde sind Gerda Hofstetter, Ruth Klösch (StudentInnenvertreterin), Harald Lass, Harald Leitich, Christine Sam, Andrea Weghofer.

Am 12.02.2021 fand die Planungsteamsitzung via Webex statt. Die Organisation und inhaltliche Gestaltung des Terials wurden durch den Koordinator vorgestellt, im Planungsteam des Terials Frauenheilkunde diskutiert und beschlossen.

Das Terial Frauenheilkunde dauert 5 Wochen und besteht grundsätzlich aus einem 2-wöchigen Seminar über insgesamt 45 akademische Stunden, das vormittags an der Universitätsklinik für Frauenheilkunde stattfindet und aus einem 3-wöchigen klinischen Praktikum über insgesamt 60 Stunden, das ebenfalls vormittags im Anschluss an das 2-wöchige Seminar an der Universitätsklinik für Frauenheilkunde und den verschiedenen Lehrkrankenhäusern (Klinik Donaustadt, Klinik Favoriten, Klinik Floridsdorf, Klinik Hietzing, Klinik Landstraße, Klinik Ottakring, Krankenhaus der Barmherzigen Brüder Wien, Landesklinikum Baden-Mödling (Standort Mödling), Landesklinikum Korneuburg, Landesklinikum Wiener Neustadt, Mein Hanusch-Krankenhaus, Universitätsklinikum Tulln, St. Josef Krankenhaus) abgehalten wird.

Covid-19 Pandemie:

Das Distant Learning für das Seminar gestaltete sich wie folgt:

Das Seminar blieb eine Lehrveranstaltung mit immanentem Prüfungscharakter.

Das Einführungsseminar war zweigeteilt. Der erste Teil beinhaltete Organisatorisches, der zweite Teil war eine Wiederholung des Lehrinhaltes des Block 15 als interaktive Prüfung. Das Studium der Video/Audiopräsentationen musste innerhalb der zwei Seminarwochen erfolgen, ebenso die Wissensüberprüfungen Teil 1 und Teil 2.

Die Studierenden mussten vier akademische Stunden als Modul aus dem Seminarangebot wählen. Ein Modul entsprach einem Seminar (z.B. Uterusmyome). Jedes Modul/Seminar hatte eine begrenzte Pflicht-Teilnehmerzahl, sodass sich Kleingruppen bildeten. Die Module wurden als interaktive Webinare angeboten. Die Module wurden entsprechend der Zeitvorgabe des Stundenplans abgehalten.

Ein weiteres Seminarelement war das „One Minute Paper“ und diente dazu, schnell und effizient ein Feedback der Studierenden einzuholen zu den Elementen des Seminars (z.B. Audio-/Videopräsentationen oder Webinare). Es handelte sich dabei um eine anonyme schriftliche Rückmeldung zum Lernzuwachs, zu Verständnisschwierigkeiten oder zur Gestaltung der Lehrveranstaltung.

Das klinische Praktikum konnte als Präsenzlehrveranstaltung abgehalten werden.

**Die im Jahr 2021 mit dem Unterricht für das
Tertialseminar und Tertialpraktikum betrauten
LehrerInnen waren:**

WS 2020/21

- Barbara Bodner-Adler
- Georg Pfeiler
- Walter Tschugguel

SS 2021

- Leo Auerbach
- Ella Asseryanis
- Stefanie Aust
- Thomas Bartl
- Julia Binder
- Barbara Bodner-Adler
- Kinga Chalubinski
- Christian Dadak
- Christine Deutschmann
- Daniela Dörfler
- Veronica Falcone
- Alex Farr
- Philipp Föbbleitner
- Monika Gorczyca
- Günther Häusler
- Marlene Hager
- Engelbert Hanzal
- Hanns Helmer
- Samir Helmy-Bader
- Ambros Huber
- Marianne Koch
- Marlene Kranawetter
- Lorenz Küssel
- Thomas Laml
- Carmen Leser
- Mahmood Manavi
- Julian Marschalek
- Marie-Louise Marschalek
- Eliana Montanari
- Dana Muin
- Pilar Palmrich
- Petra Pateisky
- Ljubomir Petricevic
- Georg Pfeiler
- Theresa Reischer
- Klara Rosta
- Christine Sam
- Myriam Stolz
- Walter Tschugguel
- Barbara Ulm
- Katharina Walch
- Andrea Weghofer
- René Wenzl
- Christof Worda
- Harald Zeisler

- Zsuzsanna Bago-Horvath
(Klinisches Institut für Pathologie)
- Gerda Hofstetter
(Klinisches Institut für Pathologie)

WS 2021/22

- Leo Auerbach
 - Ella Asseryanis
 - Stefanie Aust
 - Thomas Bartl
 - Christine Bekos
 - Julia Binder
 - Anja Catic
 - Kinga Chalubinski
 - Christine Deutschmann
 - Daniela Dörfler
 - Daniel Eppel
 - Veronica Falcone
 - Alex Farr
 - Philipp Föbbleitner
 - Christian Göbl
 - Marlene Hager
 - Engelbert Hanzal
 - Hanns Helmer
 - Samir Helmy-Bader
 - Iris Holzer
 - Marianne Koch
 - Lorenz Küssel
 - Harald Leitich
 - Carmen Leser
 - Mahmood Manavi
 - Julian Marschalek
 - Marie-Louise Marschalek
 - Eliana Montanari
 - Dana Muin
 - Pilar Palmrich
 - Ljubomir Petricevic
 - Georg Pfeiler
 - Theresa Reischer
 - Christine Sam
 - Myriam Stolz
 - Barbara Ulm
 - Katharina Walch
 - René Wenzl
 - Christof Worda
 - Harald Zeisler
-
- Zsuzsanna Bago-Horvath
(Klinisches Institut für Pathologie)
 - Ulrike Heber
(Klinisches Institut für Pathologie)
 - Gerda Hofstetter
(Klinisches Institut für Pathologie)

TERTIALÜBERPRÜFUNGEN

Die Tertialüberprüfungen wurden im Studienjahr 2020/21 aufgrund der Pandemiesituation ausgesetzt.

IN ANDEREN BLÖCKEN UND TERTIALEN DER DIPLOMSTUDIEN HUMANMEDIZIN (UN202) ODER ZAHNMEDIZIN (UN203) UNTERRICHTENDE LEHRER DER UNIVERSITÄTSKLINIK FÜR FRAUENHEILKUNDE

Wintersemester 2020/2021

Vortragende/r	Block
Wibke Blaicher	24 (SSM 3)
Christine Deutschmann	24 (SSM 3)
Christine Deutschmann	Z-2
Daniela Dörfner	16
Veronica Falcone	24 (SSM 3)
Alex Farr	24 (SSM 3)
Alex Farr	Z-2
Philipp Föbleitner	24 (SSM 3)
Samir Helmy-Bader	24 (SSM 3)
Gernot Hudelist	24 (SSM 3)
Martin Knöfler	03
Marlene Kranawetter	24 (SSM 3)
Christine Kurz	24 (SSM 3)
Lorenz Küssel	24 (SSM 3)
Dana Muin	24 (SSM 3)
Johannes Ott	24 (SSM 3)
Valentina Paspalj	24 (SSM 3)
Petra Pateisky	24 (SSM 3)
Detlef Pietrowski	03
Klara Rosta	24 (SSM 3)
Martin Schreiber	07 (SSM 1)
Wolfgang Umek	Z-2
Karin Windsperger	Z-2
Yen Yen Tan	24 (SSM 3)

Sommersemester 2021

Vortragende/r	Block
Julia Binder	24 (SSM 3)
Wibke Blaicher	24 (SSM 3)
Christine Deutschmann	24 (SSM 3)
Veronica Falcone	24 (SSM 3)
Alex Farr	24 (SSM 3)
Christian Göbl	24 (SSM 3)
Marlene Hager	24 (SSM 3)
Hanns Helmer	24 (SSM 3)
Herbert Kiss	24 (SSM 3)
Martin Knöfler	05
Martin Knöfler	17 (SSM 2)
Johannes Ott	24 (SSM 3)
Pilar Palmrich	24 (SSM 3)
Alexandra Perricos	24 (SSM 3)
Detlef Pietrowski	05
Theresa Reischer	24 (SSM 3)
Klara Rosta	24 (SSM 3)
Martin Schreiber	17 (SSM 2)
Martin Schreiber	24 (SSM 3)
Maria Stammeler-Safar	24 (SSM 3)
Yen Yen Tan	24 (SSM 3)
Katharina Walch	24 (SSM 3)
René Wenzl	24 (SSM 3)
Harald Zeisler	24 (SSM 3)

Line: Methodenseminar SS 2021

MS: Statistik
• Christian Göbl

Line: Integriertes Klinisch-Praktisches Propädeutikum (OSCE) SS 2021

- Andreas Berger
- Dieter Bettelheim
- Christine Deutschmann
- Veronica Falcone
- Alex Farr
- Philipp Föbleitner
- Heinrich Husslein
- Thomas Laml
- Mahmood Manavi
- Dana Muin
- Valentina Paspalj
- Georg Pfeiler
- Klara Rosta
- Stephanie Springer
- Harald Zeisler

**Line: Ärztliche Gesprächsführung B
SS 2021**

- Alex Farr

**Interdisziplinäre Fallkonferenz
WS 2020/2021**

- Alexander Reinhaller
- Harald Zeisler

SS 2021

- Engelbert Hanzal

**Line: Problemorientiertes Lernen (POL)
WS 2020/2021**

- Martin Knöfler
- Detlef Pietrowski
- Martin Schreiber
- Yen Yen Tan

SS 2021

- Martin Knöfler
- Martin Schreiber

Fall-basiertes-Lernen – 4. Semester

SS 2021

- Christoforos Konnaris

Senior Mentoring

WS 2020/2021

- Julia Binder
- Barbara Bodner-Adler
- Klaus Bodner
- Christian Dadak
- Alex Farr
- Engelbert Hanzal
- Gernot Hudelist
- Martin Knöfler
- Mahmood Manavi
- Kazem Nouri
- Yen Yen Tan
- Christof Worda
- Katharina Worda
- Harald Zeisler

SS 2021

- Julia Binder
- Klaus Bodner
- Barbara Bodner-Adler
- Christian Dadak
- Alex Farr
- Engelbert Hanzal
- Gernot Hudelist
- Martin Knöfler
- Mahmood Manavi
- Yen Yen Tan

- Christof Worda
- Katharina Worda
- Harald Zeisler

**Interdisziplinäre Lehrveranstaltungen
WS 2020/2021**

Alle an einem Tisch. Neun verschiedene Gesundheitsberufe lernen die Zusammenarbeit im interprofessionellen Team

- Julia Binder
- Petra Pateisky
- Karin Windsperger

CCP Lectures and Teaching Sessions

- Dieter Bettelheim
- Herbert Kiss
- Gülen Yerlikaya-Schatten

Diversität in der Medizin – mit Beispielen aus der Epidemiologie

- Ulrike Kaufmann

SS 2021

CCP Lectures and Teaching Sessions

- Dieter Bettelheim
- Julia Binder
- Herbert Kiss
- Dana Muin

Klinisch-Praktisches Jahr (KPJ)

Seit dem Studienjahr 2014/15 ist das Medizinstudium auf fünf Jahre Studium und ein Jahr Klinisch-Praktisches Jahr (KPJ) umgestellt worden.

Im KPJ sind die Studierenden der Humanmedizin des 6. Studienjahres als lernende Teammitglieder an den Abteilungen der Universitätskliniken der MedUni Wien und der akkreditierten Lehrkrankenhäuser tätig. Sie werden dabei von Mentorinnen und Mentoren bei ihrer intensiven, klinisch-praktischen Ausbildung begleitet.

Im Klinisch-Praktischen Jahr sollen die Studierenden die in den vorangegangenen fünf Studienjahren erworbenen Kenntnisse, Fertigkeiten und ärztlichen Haltungen (professionelles Handeln) vertiefen und unter Anleitung die Befähigung zur postgraduellen Aus- und Weiterbildung erwerben. Die übergeordneten Zielsetzungen sind der Erwerb von Skills, Wissen und Attitudes gemäß dem österreichischen Kompetenzkatalog und gemäß europäischen Vorgaben, Kompetenz in klinisch-problemorientiertem wissenschaftlichem Denken und evidenzbasiertem ärztlichem Handeln. Der Kompetenzlevelkatalog für ärztliche Fertigkeiten bildet eine wesentliche Basis für das KPJ. Dieser von allen österreichischen Medizin-Universitäten approbierte Katalog definiert die gemeinsamen Mindestanforderungen für ärztliche Fertigkeiten und Fähigkeiten durch drei Kompetenzlevels.

Der Kompetenzlevelkatalog wurde von unserer Abteilung ausgearbeitet und ist wie folgt:

Zu erreichende Kompetenzen (Pflicht)

A) Anamnese erheben (history taking)

1. Erheben einer systematischen Anamnese (Symptome, aktuelles Beschwerdebild, Lebenssituation, subjektives Krankheitsverständnis, Anliegen der PatientIn, sozialer und kultureller Hintergrund, Krankheitserfahrung, Wahrnehmung von Warnsignalen/Indikatoren für körperliche Misshandlung, Vergewaltigung und sexuelle Nötigung)
2. Anamnesegespräch führen mit Hinblick auf spezielle gynäkologische Krankheitsbilder
3. Anamnese bei der Wöchnerin
4. Erheben der spezifischen Anamnese bei Zyklusstörungen und Kinderwunsch
5. Lebensstilanamnese
6. Familienanamnese
7. Formulieren einer klinischen Fragestellung und zielgerichtete Literaturrecherche zu ihrer Lösung

B) Durchführung von Untersuchungstechniken (examinations)

8. Palpieren des Abdomens (Bauchwand, Dickdarm, Leber, Milz, Aorta, Raumforderungen im Abdomen, Loslassschmerz, Druckschmerz akutes Abdomen)
9. Prüfen der Nierenlager auf Klopfempfindlichkeit
10. Inspizieren und Palpieren der Brüste inklusive der regionalen Lymphknoten
11. Inspizieren und Palpieren des weiblichen externen Genitale (Vulva, Perineum): Beurteilung von Senkungszuständen
12. Beschreibung des äußeren Genitales
13. Erstellen eines Diagnoseplans bei Zyklusstörungen und Kinderwunsch
14. Kennenlernen der Pränataldiagnostik (Indikationen, Aufklärung über Ziele und Grenzen, Kommunikation mit der schwangeren Patientin)
15. Durchführung eines geburtshilflichen Basisultraschalls (Lagebestimmung von Kind und Plazenta, Vitalitätsbestimmung, Fruchtwasserbeurteilung)
16. Beschreibung des Cardiotokogramms (CTG) und Interpretation
17. Untersuchung der Wöchnerin
18. Durchführen und Bewerten eines Harnstreifentests
19. Empfehlungen für weiterführende Untersuchungen und therapeutische Konsequenzen

C) Durchführung von Routinefertigkeiten (procedures)

20. Setzen einer intravenösen peripheren Venenverweilkanüle
21. Verabreichen einer i.m. und s.c. Injektion
22. Venenpunktion und Blutabnahme
23. Entfernen von Nähten

24. Vorbereiten für den Operationssaal (chirurgische Händedesinfektion, Anziehen steriler Handschuhe, etc.), Verhalten im OP
25. Setzen eines Harnblasenkatheters
26. Präoperative Vorbereitung des Operationsfeldes für gynäkologisch und geburtshilflich chirurgische Eingriffe
27. Durchführung der vaginalen Spiegeluntersuchung
28. Durchführung der vaginalen Palpationsuntersuchung
29. Nähen von Hautschnitt
30. Abstrichentnahme
31. Assistenz bei gynäkologischen, geburtshilflichen oder endokrinen Eingriffen im OP
32. Innere und äußere Geburtshilfliche Untersuchung inklusive Leopoldsche Handgriffe

D) Therapeutische Maßnahmen (therapy)

33. Erstellen eines Therapieplans bei Zyklusstörungen und Kinderwunsch
- E) Kommunikation mit Patientinnen/Team (information/management)
34. Abklären von Erwartungen und Anliegen der Patientin bei der gynäkologischen/geburtshilflichen Untersuchung
 35. Anwenden von internen, nationalen und internationalen Protokollen, Richtlinien und Guidelines mit der Mentorin/dem Mentor
 36. Management von schwangeren Patientinnen und Mutter-Kind-Pass
 37. Erlernen kommunikativer Kompetenzen anhand von geburtshilflichen, chronisch kranken oder onkologischen PatientInnen
 38. Erlernen von Aufklärungssituationen
 39. Diskussion von Diagnosen/Prognosen mit dem Team
 40. Diskussion weiterer diagnostischer und therapeutischer Schritte mit dem Team

F) Dokumentation (information/management)

41. Dokumentation in der PatientInnenakte mit der Mentorin/dem Mentor
42. Codieren der Diagnosen mit der Mentorin/dem Mentor
43. Verfassen von Arztbriefen mit der Mentorin/dem Mentor
44. PatientInnenpräsentation

Optionale Lernziele zur Versorgung von Gewaltopfern

45. Erhebung der spezifischen Anamnese des Gewaltereignisses sowie der vorliegenden Beschwerden (inkl. Sachverhaltsdarstellung mit Ort, Datum, Uhrzeit, Dauer der Gewalttat, eingesetzte Tatwerkzeuge und Art der Gewalteinwirkungen), vorsichtiges und gezieltes Fragen nach Gewalterlebnissen, Benennen der Ursachen von Verletzungen und Beschwerden

46. Erstattung einer polizeilichen Anzeige nach §54 Ärztegesetz
47. Information über Opferschutz
48. Erkennen der Gewalt als Auslöser bestehender Krankheitssymptome: Warnsignale für körperliche, sexualisierte, psychische Gewalt feststellen und vorliegende Verletzungsmuster/Beschwerden richtig interpretieren
49. Durchführung der körperlichen Untersuchung samt Befunderhebung sowie gezielte Sicherung biologischer Spuren von der Körperoberfläche und aus Körperöffnungen der Betroffenen
50. Schriftliche und (foto-)graphische Dokumentation aller Verletzungen (auch Bagateltraumen) und angegebenen Symptome/Beschwerden anhand eines Verletzungsdokumentationsbogens

Der Unterricht im KPJ an der Universitätsklinik für Frauenheilkunde wird nach dem Ausbildungsplan für das KPJ an der Medizinischen Universität Wien für das Fach Frauenheilkunde und Geburtshilfe durchgeführt. Dieser Ausbildungsplan wurde vom KPJ-Koordinator Harald Leitich mit Beginn des Studienjahres 2020/21 aktualisiert.

Als KPJ-MentorInnen waren im Studienjahr 2020/21 die folgenden LehrerInnen tätig:

- Thomas Bartl
- Christine Bekos
- Daniel Eppel
- Philipp Föbleitner
- Marlene Hager
- Iris Holzer
- Lorenz Küssel
- Harald Leitich
- Valentina Paspalj

ABGESCHLOSSENE DIPLOMARBEITEN

Insgesamt wurden 52 Diplomarbeiten im Diplomstudium Humanmedizin (UN 202) abgeschlossen.

Aust S

Gagic Tamara
Precision Medicine Tumor Boards in ovarian cancer - A retrospective data analysis

Weninger Kristina
Low Grade Serous Carcinoma - primary surgical and (neo-) adjuvant treatment algorithms and outcome - a retrospective single-center analysis

Binder J, Kiss H

Badi Mustafa Noufah
Trisomie 21 und pränatale Entscheidung zur Schwangerschaftsbeendigung oder Fortführen der Schwangerschaft - eine retrospektive Kohortenstudie

Blaicher W

Vass Veronika
Outcome von dichorialen, diamnioten Zwillings-Schwangerschaften nach SSW 34+0 in Abhängigkeit vom Geburtsmodus - eine retrospektive Studie

Schuster Nina
Das Outcome frühgeborener monochorialer Gemini - eine retrospektive Studie

Bodner-Adler B

Lukacevic Andrea
Erhebung der Prävalenz einer Beckenbodendysfunktion bei erstgebärenden Frauen mit einer Einlingsgravidität

Danzinger S, Singer C

Pöckl Karin Andrea
Analyse des Lymphknotenstatus im Zusammenhang mit dem histologischen Typ des Mammakarzinoms - eine retrospektive Datenanalyse

Deutschmann C

Kraus Christine
Residual fibroglandular breast tissue following simple/modified-radical, nipple- and skin-sparing mastectomy: A procedure-specific comparison and risk evaluation regarding the occurrence of an in-breast local recurrence or a new primary tumour - a retrospective data analysis

Eppel W, Göbl C

Salamon Cassandra
Übergewicht & Adipositas vor der Schwangerschaft vs. Gestationsdiabetes Was ist der stärkere Prädiktor für die Entwicklung einer kindlichen Makrosomie?

Adamczyk Gabriela Aleksandra
Einfluss von Bewegung in der Frühschwangerschaft auf die Entwicklung eines Gestationsdiabetes

Falcone V

Reiterer Anna
Beta Thalassemia minor and its impact on glucose metabolism during pregnancy: a retrospective study to assess implication for mothers and offspring

Falcone V, Pfeiler G

Blasch Hannah
Veränderung des Trabecular Bone Scores bei prä- und postmenopausalen Brustkrebspatientinnen unter Aromataseinhibitorthherapie

Gula Lenka
Correlation between Body Composition and Serum Estrogen Levels in Breast Cancer Patients Treated With Aromatase Inhibitors

Föbleitner P, Farr A

Ott Julia
Validation of the OSOM® BVBLUE® Test for bacterial vaginosis: A prospective study

Göbl C

Eder Anna Rita
Evaluierung unterschiedlicher Therapien hinsichtlich maternalem und fetalem Outcome bei Hyperglykämie in der Schwangerschaft, eine retrospektive Studie

Gorczyca M

Kanzler Katharina
Zusammenhänge zwischen mütterlichen Serumlipidparametern und neonatalem Geburtsgewicht - eine retrospektive Studie

Gschwantler-Kaulich D, Singer C

Gebhart Paulina
Früherkennung des Ovarialkarzinoms mittels Messung von CA125 bei BRCA 1/2 Mutationsträgerinnen - eine retrospektive klinische Kohortenstudie

Holzer I

Haaser Sophie Selina
Zusammenhang zwischen Season of Birth und dem PCO-Syndrom mit Hinblick auf den Erfolg einer Kinderwunschbehandlung - Eine retrospektive Beobachtungsstudie

Begemann Vanessa Susanne
Zusammenhang zwischen Season of Birth und dem PCO-Syndrom - Eine retrospektive Beobachtungsstudie

Husslein H

Đurić Đurđica
Comparison of pain treatment modalities after hysterectomies in Austria and Canada - a retrospective data analysis

Husslein H, Kletz S

Peschek Leonie-Sophie
Automatisierte Videoverarbeitung von laparoskopischen Aufnahmen: Erkennen von Instrumenten

Kranawetter M, Grimm C

Längle Katharina
„Low Anterior Resection Syndrome“ nach tiefer vorderer Rektumresektion bei Patientinnen mit Ovarialkarzinom

Leitich H

Schaffer Isabel
Die protrahierte Geburt - eine retrospektive Analyse von Geburtsverläufen am AKH Wien

Leser C, Gschwantler-Kaulich D

Rutter Anemone Christina
Prognostic liver function values of patients with breast cancer 6 months prior to liver metastases: a retrospective data analysis

Döger Mert
Leberparameter bei hepatal metastasierten Mammakarzinompatientinnen

Muin D

Plimon Magdalena Johanna
Retrospektive Datenerhebung über neuropathologische Befunde von Einlingsschwangerschaften nach Fetozid an der Medizinischen Universität Wien zwischen 2003 und 2017

Tichler Nicole
Retrospektive Datenerhebung über kongenitale Herzfehlbildungen bei Einlingen nach intrauterinem Fruchttod an der Medizinischen Universität Wien zwischen 2003 und 2017

Zettl Anna Luise
Attitude towards Sexual Medicine in Clinical Practice among Obstetricians and Gynecologists - An Austrian National Survey

Diendorfer Cornelia Marion
Frauen mit Kaiserschnittentbindung nach Intrauterinem Fruchttod - Eine retrospektive Profilanalyse

Ott J

Soliman Barbara
Premature ovarian insufficiency und Ergebnisse der Knochendichtemessung

Ghobrial Stefan
Ursachenfindung bei Abortus habitus im Wandel der letzten 14 Jahre - eine retrospektive Datenanalyse

Paspalj V

Aschauer Judith
Prävalenz abnormer Spermogrammbeefunde der männlichen Partner von Frauen mit PCOS und Letrozol-/Clomiphenstimulation - eine retrospektive Datenanalyse

Perricos A, Wenzl R

Haberl Christina

Changes in Serum AMH levels of patients undergoing surgery for deep infiltrating endometriosis: An explorative study

Pils S

Tropf Gereon Jacobus

Die Evaluation von Einflussfaktoren auf die Persistenz einer HPV-Infektion bei Patientinnen St.p. non-in-sano LLETZ-Konisation: eine retrospektive Analyse

Reischer T

Muth Bernadette

Genetische Diagnostik und Ätiologie des Nicht-immunologischen Hydrops fetalis - eine retrospektive Datenanalyse

Rosta K

Schindler Stefanie

Schwangerschaftsverlauf und Outcome bei Patientinnen mit systemischen Lupus erythematodes (SLE) an der Abteilung für Geburtshilfe und fetomaternalen Medizin, Universitätsklinik für Frauenheilkunde, Medizinische Universität Wien, im Zeitraum von 01.01.2004 bis 30.06.2020 - Eine retrospektive Studie

Schwameis R

Moling Sarah

Klinische Implikationen einer erweiterten molekularpathologischen Testung bei Patientinnen mit der Primärdiagnose eines Endometriumkarzinoms: eine retrospektive Analyse

Schwameis R, Bartl T

Pashkunova Daria

Prognostic impact of imaging and clinical pathologic parameters in patients with endometrial cancer - a retrospective data analysis

Springer S

Sigl Eva Katharina

Der Einfluss maternaler Blutfettwerte auf das fetale Geburtsgewicht bei Frauen mit GDM - eine retrospektive Datenanalyse

Raser Lisa Vanessa

Die hebammenbegleitete Geburt an der Medizinischen Universität Wien - Eine retrospektive, deskriptive Datenanalyse

Stolz M, Singer C

Neubauer Manuel

Residual Cancer Burden bei Patientinnen mit primärem HER2-positiven Mammakarzinom nach neoadjuvanter Chemotherapie mit Trastuzumab und Pertuzumab

Tan Y, Singer C

Reichl Florian

Characterization of men with pathogenic germline BRCA1/2-mutations

Nopp Magdalena

Characteristics, prognostic factors and outcomes of men with high susceptibility to breast cancer - a retrospective study

Tiringer D, Wenzl R

Bernkopf Carina

Die Rolle der roboterassistierten Laparoskopie bei Endometriose-Patientinnen in der Gynäkologie

Ulm B

Grabner Maria Magdalena

Fetales Outcome bei isoliertem Vitium cordis: Rate an genetischen Auffälligkeiten im Zeitraum der letzten 20 Jahre. Eine retrospektive Datenanalyse

Hein Antonia Valentina

Blutungskomplikationen schwangerer Patientinnen mit und ohne irreguläre erythrozytäre Antikörper - eine retrospektive, explorative Kohortenstudie

Ulm B, Dovjak G

Zalewski Tim

Die Prävalenz extrakardialer Fehlbildungen in der Magnet-Resonanz-Tomographie (MRT) bei fetalem Vitium cordis: eine retrospektive Datenanalyse

Hausmaninger Georg Johannes

MRI-Based Brain Volumetry of Fetuses with Congenital Heart Defects - a Retrospective Descriptive Study

Wenzl R, Ristl R

Ikhlil Sahra

Sexuelle Funktion bei Patientinnen mit Endometriose im Vergleich zu einem Kontrollkollektiv - eine Fragebogenstudie

Worda C, Springer S

Anzböck Teresa

Pulsatility index of the uterine artery and adverse pregnancy outcome in twin pregnancies

Yerlikaya-Schatten G, Bettelheim D

Niedermaier Katrin

Feto-Id als letzter Ausweg für versäumte Pränataldiagnostik (Frequenz, Indikation, Zeitpunkt), eine retrospektive Datenanalyse

Yerlikaya-Schatten G, Springer S

Velásquez Montiel Elena Patricia

Geburtsoutcome bei Patientinnen mit adrenogenitalem Syndrom - Eine retrospektive Datenanalyse

DOKTORATSSTUDIEN:

PhD (Doctor of Philosophy) (UN 094) Doctoral Program of Applied Medical Science (UN 790 202)

In den Doktoratsstudien unterrichtende LehrerInnen der Universitätsklinik für Frauenheilkunde

WS 2020/21	
Alex Farr	Basic Seminar “Endocrinology and Metabolism”
Alex Farr	JC Endocrinology and Metabolism
Alex Farr	TS Endocrinology and Metabolism
Christian Göbl	Basic Seminar “Endocrinology and Metabolism”
Christian Göbl	JC Endocrinology and Metabolism
Christian Göbl	TS Endocrinology and Metabolism
Martin Knöfler	Basic Seminar: Malignant Diseases I
Martin Knöfler	JC Mechanisms of Cell Invasion, Tumor Progression and Metastasis
Andrea Kolbus	Propedeutics: Intellectual property rights and project management
Johannes Ott	Basic Seminar “Endocrinology and Metabolism”
Johannes Ott	JC Endocrinology and Metabolism
Johannes Ott	TS Endocrinology and Metabolism
Jürgen Pollheimer	Basis Seminar 2 – Vascular Biology
Martin Schreiber	Basic Seminar: Malignant Diseases I
Wolfgang Umek	Basic Seminar “Endocrinology and Metabolism”
Wolfgang Umek	JC Endocrinology and Metabolism
Wolfgang Umek	TS Endocrinology and Metabolism
René Wenzl	Basic Seminar “Endocrinology and Metabolism”
René Wenzl	JC Endocrinology and Metabolism
René Wenzl	TS Endocrinology and Metabolism

WS 2020/21	
Christof Worda	Basic Seminar “Endocrinology and Metabolism”
Christof Worda	JC Endocrinology and Metabolism
Christof Worda	TS Endocrinology and Metabolism
Iveta Yotova	Basic Seminar “Endocrinology and Metabolism”

SS 2021	
Alex Farr	JC Endocrinology and Metabolism
Alex Farr	PS Clinical Endocrinology, Metabolism and Nutrition
Alex Farr	TS Endocrinology and Metabolism
Christian Göbl	JC Endocrinology and Metabolism
Christian Göbl	PS Clinical Endocrinology, Metabolism and Nutrition
Christian Göbl	TS Endocrinology and Metabolism
Martin Knöfler	JC: Mechanisms of Cell Invasion, Tumor Progression and Metastasis
Martin Knöfler	TS: Molecular Signaling controlling cell motility: Pathways involved in physiological and cancer cell invasion
Johannes Ott	JC Endocrinology and Metabolism
Johannes Ott	PS Clinical Endocrinology, Metabolism and Nutrition
Johannes Ott	TS Endocrinology and Metabolism
Jürgen Pollheimer	TS: Molecular Signaling controlling cell motility: Pathways involved in physiological and cancer cell invasion
Yen Yen Tan	JC: Assessment of Cancer Epidemiologie
Wolfgang Umek	JC Endocrinology and Metabolism
Wolfgang Umek	PS Clinical Endocrinology, Metabolism and Nutrition
Wolfgang Umek	TS Endocrinology and Metabolism
René Wenzl	JC Endocrinology and Metabolism
René Wenzl	PS Clinical Endocrinology, Metabolism and Nutrition
René Wenzl	TS Endocrinology and Metabolism

SS 2021	
Christof Worda	JC Endocrinology and Metabolism
Christof Worda	PS Clinical Endocrinology, Metabolism and Nutrition
Christof Worda	TS Endocrinology and Metabolism
Iveta Yotova	TS Endocrinology and Metabolism

Abgeschlossene Dissertationen (UN 790 202)

Göbl C

Hager Marlene

Predicting tubal occlusion: A prospective cohort study on ultrasound-detection of hysteroscopic fluid shifts in Douglas pouch

Streubel B

Reischer Theresa

Prenatal genetic diagnosis of congenital malformations and genetic disorders

ABGESCHLOSSENE DIPLOM-ARBEITEN, DISSERTATIONEN, MASTER- UND BACHELORARBEITEN AUS ANDEREN STUDIENRICHTUNGEN

Bancher-Todesca D

Schuster Ulrike

Simulations- und Notfalltraining für die außerklinische Hebammenarbeit

Universitätslehrgang Health Care Management - Vertiefung Midwifery, Donau Universität Krems

Cacsire Castillo-Tong D

Kendler Jonatan

A novel therapeutic concept to fight high grade serous ovarian cancer

Masterstudium Biotechnologie, Universität für Bodenkultur Wien

Farr A

Zierhut Lorenz

Validierung des SavvyCheck™ Vaginal Yeast Test für vaginale Candidose: eine prospektive Studie

Diplomstudium Humanmedizin, Medizinische Universität Innsbruck

Schreiber M

Stilianu Teresa

Methylation of the CDH1 promoter in human breast cancer
Bachelorstudium Biomedizinische Analytik, FH Campus Wien

ALLGEMEINES

FamulantInnen 2021

FamulantInnen Inland	22
FamulantInnen Ausland EU (Deutschland, Slowakei, Ungarn)	7
FamulantInnen Ausland nicht EU (Serbien, Weißrussland)	2
Insgesamt:	31

Wahlfachausbildungen und Dozentenvorlesungen

WS 2020/21	
Dieter Bettelheim, Herbert Kiss, Gülen Yerlikaya-Schatten	CCP Lectures and Teaching Sessions
Dieter Bettelheim	Invasive Abklärung sonographischer Hinweiszeichen auf fetale Chromosomenstörung unter Berücksichtigung des damit verbundenen Eingriffsriskos
Barbara Bodner-Adler	Einführung in die Urogynäkologie
Barbara Bodner-Adler, Wolfgang Umek	Grundlagen und praktische Übungen von Operationen in der Urogynäkologie
Hermann Enzelsberger	Diagnostische und operative Laparoskopie in der Gynäkologie
Wolfgang Eppel, Peter Frigo	Die Zervix in der Sonographie
Wolfgang Eppel, Peter Frigo	Gynäkologische Sportendokrinologie
Christoph Grimm	Gynäkologische Onkologie
Harald Leitich	Einführung in das wissenschaftliche Arbeiten für Diploman-dinnen und Diplomanden
Andrea Maier, Wolfgang Umek	Gynäkologischer Ultraschall – Theorie und praktische Live-Übungen
Friedrich Wimazal	Hämatologie, Hämostaseologie, internistische Onkologie – Grundlagen und spezielle Aspekte in der Frauenheilkunde

WS 2020/21	
Friedrich Wimazal	Internistische Fragestellungen in der Frauenheilkunde
Harald Zeisler	Akupunktur in der Frauenheilkunde und Geburtshilfe

SS 2021	
Friedrich Wimazal	Internistische Fragestellungen in der Frauenheilkunde
Harald Zeisler	Akupunktur in der Frauenheilkunde und Geburtshilfe

SS 2021	
Stefanie Aust, Christine Bekos	Laparoskopische Grundfertigkeiten in der Gynäkologie
Barbara Bodner-Adler	Einführung in die Urogynäkologie
Barbara Bodner-Adler, Wolfgang Umek	Grundlagen und praktische Übungen von Operationen in der Urogynäkologie
Wolfgang Eppel, Peter Frigo	Die Zervix in der Sonographie
Peter Frigo, Wolfgang Eppel	Gynäkologische Sportendokrinologie
Hanns Helmer	Beeinflussung der Gebärmutterkontraktilität - Angewandte Fallbeispiele bei Frühgeburt, Geburtseinleitung und postpartaler Blutung
Ambros Huber	Pathophysiologie und neue Therapieoption der Endometriose
Gernot Hudelist	Diagnostik und Therapie der tief infiltrierenden Endometriose
Harald Leitich	Einführung in das wissenschaftliche Arbeiten für Diplomandinnen und Diplomanden
Andrea Maier, Wolfgang Umek	Gynäkologischer Ultraschall - Theorie und praktische Live-Übungen
Dana Muin	Fetale Medizin - Intrauteriner Fruchttod
Georg Pfeiler	Brustrekonstruktion nach gutartigen und bösartigen Erkrankungen der weiblichen Brust
Martin Schreiber	Seminar für Dissertanten und Diplomanden
Christian Singer	Klinische Genetik in der Gynäkologie - unter besonderer Berücksichtigung der erblichen Krebs syndrome
Christian Singer	Gesundheitsökonomie und Gesundheitspolitik für Mediziner
Yen Yen Tan	Krebsepidemiologie und -prävention unter besonderer Berücksichtigung von Erbkrankheiten
Walter Tschugguel	Hypnose in der Frauenheilkunde
Friedrich Wimazal	Hämatologie, Hämostaseologie, internistische Onkologie - Grundlagen und spezielle Aspekte in der Frauenheilkunde

WS 2021/22	
Thomas Bartl, Christoph Grimm	Gynäkologische Onkologie
Barbara Bodner-Adler	Einführung in die Urogynäkologie
Barbara Bodner-Adler, Wolfgang Umek	Grundlagen und praktische Übungen von Operationen in der Urogynäkologie
Hermann Enzelsberger	Diagnostische und operative Laparoskopie in der Gynäkologie
Wolfgang Eppel, Peter Frigo	Die Zervix in der Sonographie
Peter Frigo, Wolfgang Eppel	Gynäkologische Sportendokrinologie
Hanns Helmer	Grundzüge der Wehenphysiologie
Samir Helmy-Bader	Vaginalsonographie - Standardisierte Untersuchungsmethoden und gynäkologische Erkrankungen - Theorie und Praxis
Ambros Huber	Pathophysiologie und neue Therapieoption der Endometriose
Gernot Hudelist	Diagnostik und Therapie der tief infiltrierenden Endometriose
Harald Leitich	Einführung in das wissenschaftliche Arbeiten für Diplomandinnen und Diplomanden
Andrea Maier, Wolfgang Umek	Gynäkologischer Ultraschall - Theorie und praktische Live-Übungen
Kazem Nouri	Reproduktionsmedizin im 21. Jahrhundert; Medizinische Möglichkeiten versus ethisch, gesetzliche Limitationen!
Georg Pfeiler	Brustrekonstruktion nach gutartigen und bösartigen Erkrankungen der weiblichen Brust
Friedrich Wimazal	Hämatologie, Hämostaseologie, internistische Onkologie - Grundlagen und spezielle Aspekte in der Frauenheilkunde
Klara Rosta	Interdisziplinäre Geburtshilfe
Walter Tschugguel	Hypnose in der Frauenheilkunde
Friedrich Wimazal	Hämatologie, Hämostaseologie, internistische Onkologie - Grundlagen und spezielle Aspekte in der Frauenheilkunde

WS 2021/22	
Friedrich Wimazal	Internistische Fragestellungen in der Frauenheilkunde
Harald Zeisler	Akupunktur in der Frauenheilkunde und Geburtshilfe

POSTGRADUELLE FORTBILDUNG

Clinical & Research Fellowship

Seit Mai 2014 gibt es an der MedUni Wien die Möglichkeit eines Klinischen Fellowships und eines Forschungsfellowships. Dabei sind die KandidatInnen so ausgewählt, dass ihre Finanzierung über Drittmittel oder über eine bezahlte Stelle ihrer Heimorganisation erfolgt.

Ein ganz spezielles Programm, das an die Interessen der KandidatInnen angepasst ist, gewährleistet den Wissenszuwachs und die Ausbildung der KollegInnen.

Im Jahr 2021 nutzte Frau Cécile Monod aus der Schweiz diese Möglichkeit und kam als Research Fellow (unter der Supervision von Christian Göbl) an unsere Klinik.

Klinische BeobachterInnen

BeobachterInnen Inland	keine
BeobachterInnen Ausland (EU)	keine
BeobachterInnen Ausland (nicht EU)	2 AAF (American Austrian Foundation)